

## Bezirksliga Herren Ost

VfL Stenum : TuS Blau-Weiß Lohne  
Samstag, 09.12.2023, 19:00 Uhr

### TuS Blau-Weiß Lohne stockt Punktekonto in der Bezirksliga Herren Ost auf

Als Jens Endemann sein Einzel am Samstagabend nach Hause fuhr, war das Spiel der Bezirksliga Herren Ost nach unter 2 Stunden Spielzeit auch schon wieder beendet. Ein deutliches 0:9 prangte auf der Anzeigetafel in der Halle. Das Gästeteam hatte gerade den VfL Stenum besiegt und somit zwei Punkte gesammelt. In den einzelnen Spielen stand der VfL Stenum meist auf verlorenem Posten, denn nur 3 Satzgewinne konnten erzielt werden.

Mit den Eingangsdoppeln ging es los. Bei ihrer Drei-Satz-Niederlage gegen Valtwies / Endemann wurden Günther / Fangmann unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Deutlich nach Sätzen war die 0:3-Pleite von Famulla / Beier gegen Friemel / Asbrede. Das musste man neidlos anerkennen. Ein Satz reichte nicht, weshalb Gediga / Günther die Begegnung gegen Matwitschuk / Meinke mit 1:3 verloren. Schaut man sich das Spiel in der Gesamtbetrachtung an, so wurde es nicht richtig eng. Die Anzeigetafel zeigte nach den Eingangsdoppeln ein 0:3. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Deutlich nach Sätzen war die 0:3-Pleite von Wilko Günther gegen Sebastian Friemel, eine Niederlage, die man vor dem Spiel so erwarten konnte. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Daniel Fangmann, das er mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Christian Valtwies verlor. Beim Spielstand von 0:5 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz die Schläger kreuzte. 2:3 endete dann das Einzel zwischen Andreas Famulla und Dennis Asbrede aus Sicht der Heimmannschaft, so dass am Ende der Zähler gemäß den Erwartungen anhand der TTR-Werte auf das Konto der Gäste ging. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Unterschied endete. Nicht so gut lief es für Moritz Gediga bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Jens Matwitschuk, was gemäß der TTR-Werte nicht verwunderlich war. Wenig später war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 0:7 an der Reihe. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Siegfried Beier, das er mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Kevin Meinke verlor. Kaum Chancen hatte Ole Günther beim 0:3 gegen seinen Kontrahenten Jens Endemann. Mit dem letzten Match des Tages fand ein rückblickend eher einseitiger Mannschaftskampf sein Ende.

Mit diesem abschließenden Spiel schloss das Team des VfL Stenum die Vorrunde mit einem Punkteverhältnis von 0:18 bei 0 Saison-Siegen, 9 Niederlagen und 0 Unentschieden ab. Die Mannschaft des TuS Blau-Weiß Lohne erreichte nach ihrem letzten Vorrundenspiel hingegen ein abschließendes Punkteverhältnis von 18:0. Auch für sie ist die Vorrunde damit Geschichte.

#### Statistik:

##### VfL Stenum

Doppel: Günther / Fangmann 0:1, Famulla / Beier 0:1, Gediga / Günther 0:1

Einzel: W. Günther 0:1, D. Fangmann 0:1, A. Famulla 0:1, M. Gediga 0:1, S. Beier 0:1, O. Günther 0:1

##### TuS Blau-Weiß Lohne

Doppel: Friemel / Asbrede 1:0, Valtwies / Endemann 1:0, Matwitschuk / Meinke 1:0

Einzel: C. Valtwies 1:0, S. Friemel 1:0, J. Matwitschuk 1:0, D. Asbrede 1:0, J. Endemann 1:0, K. Meinke 1:0